



Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (DGTHG) wählt neue Vorstandsmitglieder

Auf der 52. Jahrestagung der deutschen herzchirurgischen Fachgesellschaft wurden im Rahmen der Mitgliederversammlung der erste Vizepräsident sowie drei Beisitzer:innen neu gewählt.

Seit dem 13. Februar 2023 ist Prof. Dr. med. Volkmar Falk neuer Präsident der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie e.V. (DGTHG). Die kommenden zwei Jahre wird der Ärztliche Direktor der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC), die medizinische Fachgesellschaft führen. Falk folgt satzungsgemäß in das Amt des Präsidenten und löst Prof. Dr. med. Andreas Böning, Direktor der Klinik für Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie des Universitätsklinikums Gießen und Marburg GmbH, Standort Gießen, ab, der ab sofort die Funktion als 2. Vizepräsident wahrnehmen wird. Neu gewählt wurde Prof. Dr. med. Torsten Doenst aus Jena, der das Amt des 1. Vizepräsidenten bis zum Jahr 2025 bekleiden wird. Weiterhin im Amt bleiben Prof. Dr. Andreas Markewitz, als Sekretär der DGTHG, Prof. Dr. Markus Heinemann als Editor der wissenschaftlichen Fachzeitschrift The Thoracic and Cardiovascular Surgeon, und der Schatzmeister Dipl.-Kfm. Dirk Bach. Für die Amtsperiode von zwei Jahren wurden drei Beisitzer:innen neu gewählt: Tamari Tvildiani, Klinik für Herzchirurgie in Kassel; Priv.-Doz. Dr. med. Anna Meyer, Klinik für Herzchirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg und Prof. Dr. Boeken, Klinik für Herzchirurgie am Universitätsklinikum Düsseldorf.

1.574 Zeichen inkl. Leerzeichen



Prof. Dr. Volkmar Falk, Ärztlicher Direktor Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie am Deutschen Herzzentrum der Charité (DHZC), ist neuer DGTHG-Präsident.

Bild: DGTHG/David Außerhofer

Die Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie e.V. (DGTHG) mit Sitz in Berlin ist eine gemeinnützige, wissenschaftliche, medizinische Fachgesellschaft, deren Ziele u.a. der Förderung der Wissenschaft und Weiterentwicklung von Therapien auf dem Gebiet der Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie sind. Zu den weiteren Hauptaufgaben zählen die Durchführung von Weiter- und Fortbildungsprogrammen, Erstellung medizinischer Leitlinien, Förderung von Nachwuchskräften und die Ausrichtung medizinischer Fachtagungen. Als Vertretung der über 1.000 in Deutschland tätigen und in der DGTHG organisierten Thorax-, Herz- und Kardiovaskularchirurg:innen stehen die Verantwortlichen der Fachgesellschaft für einen Dialog mit der Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.dgthg.de und unter

Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (DGTHG)
Regina Iglauer-Sander, M.A.
Pressereferentin DGTHG
c/o Coaching+Communication
Erdmannstr. 6
10827 Berlin
Fon 030/788904-64
Fax 030/788904-65
presse@dgthg.de

